

Secure EGov

Studie zu einer Standardentwicklung zum Schutz kritischer E-Government Infrastrukturen

Markus Klemen, Geschäftsführer SBA Research

SBA Research

Basic Facts

- Gegründet 2006
- COMET K1 Forschungszentrum für Informationssicherheit
- Schnittstelle zwischen Forschung und Wirtschaft
- Forschungs-, Audit-, Beratungs-, Implementierungs- & Betriebs-Know How in einer Institution
- Über 100 MitarbeiterInnen
- 6 wissenschaftliche Partner, 35 Wirtschaftspartner



Competence Centers for
Excellent Technologies

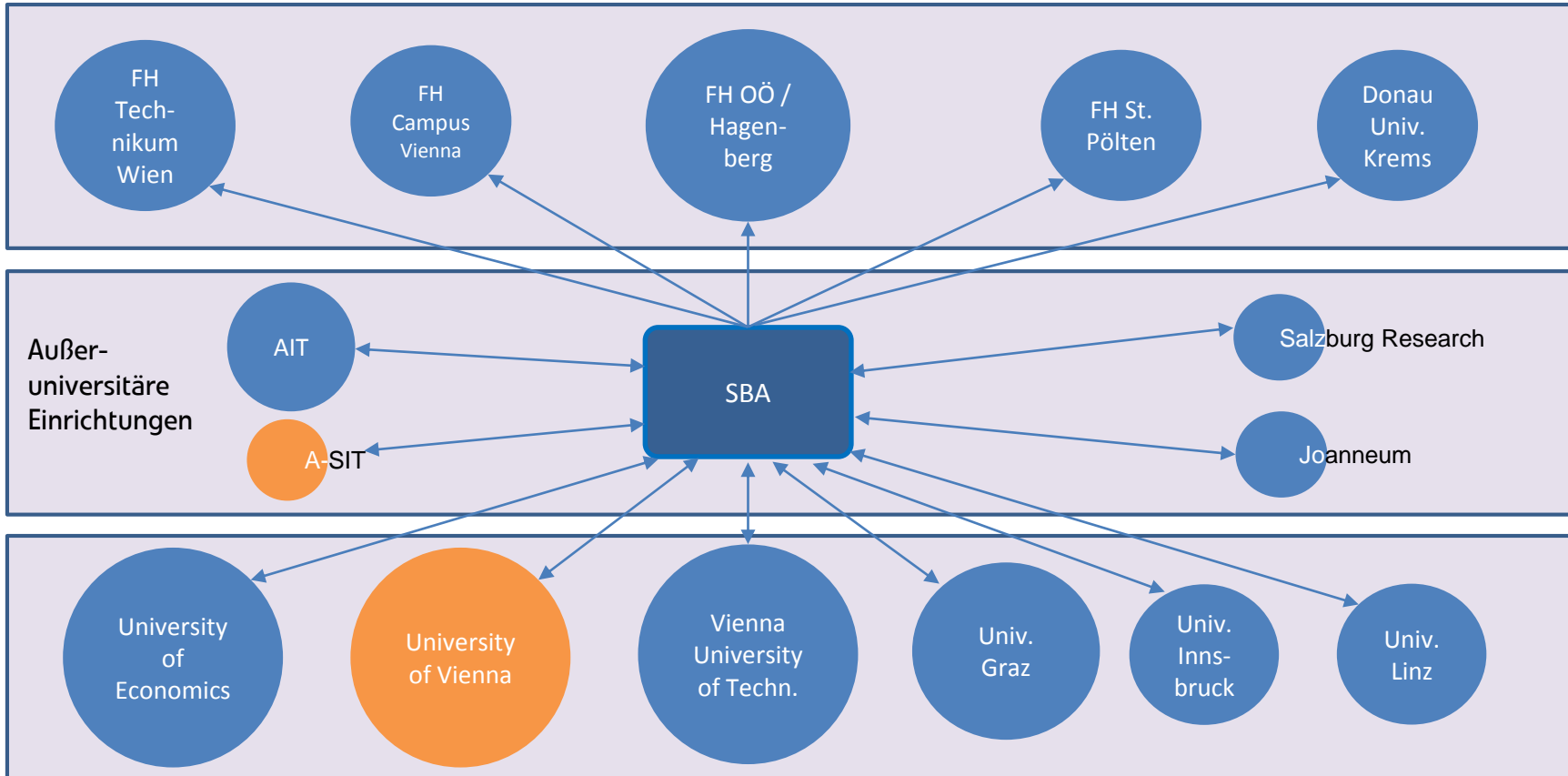
SBA Research

Strategische Aufgabenfelder



SBA Research – Nationale Einbettung

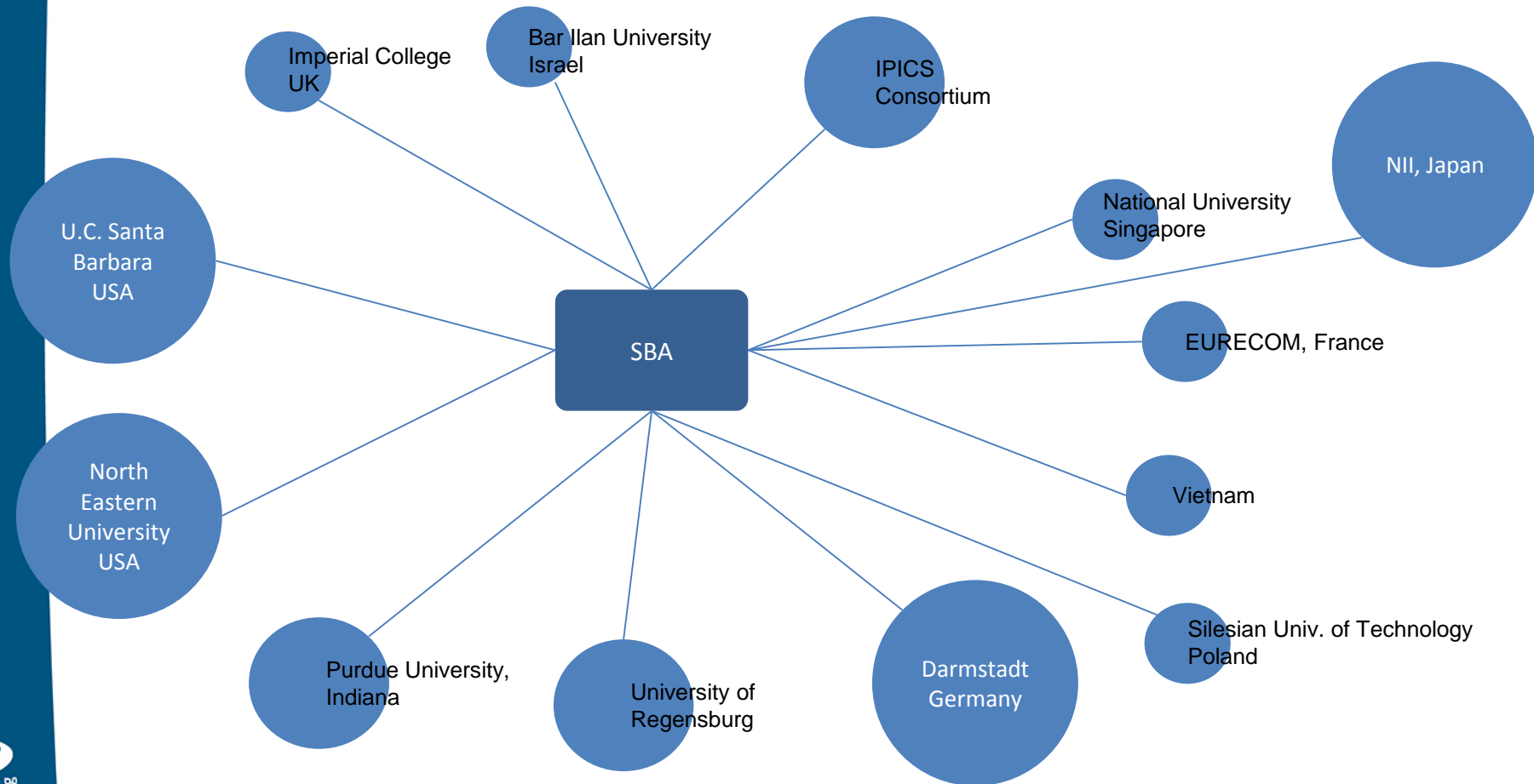
Fachhochschulen



Universitäten

Die Größe der Kreise beschreibt die Intensität der Zusammenarbeit.

SBA Research – Internationale Vernetzung



Typische Kunden im kommerziellen Bereich

- Ministerien bzw. ausgelagerte Institutionen
- Parlamentsdirektion
- Große österreichische Unternehmen
- Banken und Versicherungen
- Österreichische Familienunternehmen

KIRAS Projekt: Kooperationspartner

- Zentrum für sichere Informationstechnologien – Austria (A-SIT)
- Universität Wien, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung
- REPUCO Unternehmensberatung GmbH
- Bundesministerium für Finanzen
- Bundeskanzleramt
- Bundesministerium für Inneres

Hauptfragestellungen der Studie

1. Ist ein spezifischer E-Government Zertifizierungsstandard sinnvoll?
2. Wie könnte ein solcher Standard aussehen?

Teilziele der Studie

1. Definition des Scopes
2. Analyse bestehender Standards und Normen
3. Konzeption eines österreichischen Standards
4. Auditkonzept und Pilotierung

Entwicklungsrisiken

1. Dynamik des Forschungsgegenstandes
 - Relativ kurze Laufzeit
2. Komplexe rechtliche und normative Rahmenbedingungen
 - Laufende inhaltliche Abstimmung aller Projektpartner
3. Akzeptanz und Umsetzbarkeit der Ergebnisse
 - Workshops in erweitertem Stakeholderkreis
 - Regelmäßiger Expertendiskurs ist entscheidend!

Relevante Überlegungen

1. In welcher Form ist ein *österreichischer* Standard sinnvoll?
2. Wer ist die Zielgruppe für einen solchen Standard? (BSLG?)
3. Gibt es äquivalente Bestrebungen in anderen Ländern?
4. Pragmatismus vs. Vollständigkeit – wie sieht ein „lebbarer“ Standard aus?

Relevante Überlegungen - 2

5. Wie sieht ein geeignetes Schutzprofil aus?
6. Eher technisch oder organisatorisch ausgerichtet?
7. Wie können technische Aspekte generisch und nachhaltig berücksichtigt werden?
8. Wie können die identifizierten Stakeholder eingebunden werden?

Übersicht Arbeitspakete & Aktivitäten

- AP1 Scope Definition
- AP2 Analyse Standards
- AP3 Konzeption Standards
- AP4 Grobkonzept Auditprozess

Was?

Wie?

Anforderungsdefinition

Workshops und
Expertendiskurse.
Schriftliche Darstellung der
Anforderungen an einen E-
Government-Standard

Analyse rechtliche
Anforderungen

Schriftliche Darstellung der
rechtlichen Anforderungen
an den Standard und die
Zertifizierung

Finalisierung Scope

Definierter Umfang
und Ziele des
Standards und der
Zertifizierung

10/14 – 02/15

1 2 3 4
6 7 8 9 10
13 14 15 16 17
20 21 22 23 24 25 26
27 28 29 30 31

Übersicht Arbeitspakete & Aktivitäten

- AP1 Scope Defintion
- AP2 Analyse Standards
- AP3 Konzeption Standards
- AP4 Grobkonzept Auditprozess

Was?

Wie?

**Definition
Mindestanforderungen
an Standards und
Normungswerzeugen**

Vergleichsmatrix
Standards und
Normungswerke

**Identifikation
geeigneter Standards
und Normungswerk**

(Erst-)Identifikation der
Standards und
Normungswerk
(Recherche), welche die
Anforderungen erfüllen

**Evaluierung geeigneter
Standards und
Normungswerke**

Exposé und Beschreibung
möglicher Standards und
Normungswerke. Vor- und
Nachteile der Standards und
Normungswerke

12/14 – 02/15

1 2 3 4
6 7 8 9 10
13 14 15 16 17
20 21 22 23 24 25 26
27 28 29 30 31

Übersicht Arbeitspakete & Aktivitäten

- AP1 Scope Defintion
- AP2 Analyse Standards
- AP3 Konzeption Standards
- AP4 Grobkonzept Auditprozess

Was?

Wie?

Erstellung
Anforderungskatalge &
Abstimmung

Abstimmung des
Standards mit allen
Beteiligten

Anpassung Standard und
Finalisierung

Entwurf E-
Government-
Standard

Erstellung Entwurf
Freigabeprozess

Vorschlag für
(rechtlich) möglichen
Freigabeprozess

03/15 – 05/15

	1	2	3	4		
6	7	8	9	10		
13	14	15	16	17		
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

Übersicht Arbeitspakete & Aktivitäten

- AP1 Scope Defintion
- AP2 Analyse Standards
- AP4 Konzeption Standards
- AP3 Grobkonzept Auditprozess

Was?

Wie?

**Erstellung Audit- und
Zertifizierungskonzept**

Die Vorgehensweise, wie gegen den Standard auditiert werden soll. Darstellung einer möglichen Berichtslegung. Darstellung Vorgehensweise bei der Zertifizierung.

**Evaluierung
Auditierungsprozess**

Praktische Durchführung des Auditierungsprozesses anhand eines Pilotprojektes inkl. der Erstellung eines Berichtes.

**Anpassung
Auditierungsprozess**

Verfeinerter und
verbesserter
Auditierungsprozess

06/15 – 08/15

	1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11
13	14	15	16	17	18
20	21	22	23	24	25
27	28	29	30	31	

Zusammenfassung

- Ziel ist eine **erste Blaupause** für E-Government Zertifizierungsstandard
- Intensiver **Wissens- und Informationsaustausch** der projektbeteiligten Institutionen
- Studie soll **gute Zusammenfassung** bieten, wie die verschiedenen Standards zueinander stehen.
- Soll ein **erster Startpunkt**, nicht ein Endziel sein.

Fragen & Diskussionen



Mag. Markus Klemen

SBA Research gGmbH

Favoritenstraße 16, 1040 Wien

+43 664 4111 588

mklemen@sba-research.org



Ein Fonds der
Stadt Wien